

Rheinfelden-Magden-Olsberg



Pixabay

Ein frohes und gesegnetes neues Jahr!

Wir feiern den Beginn des neuen Jahres

Jeder hat Grund den Beginn des neuen Jahres zu feiern. Schliesslich hat er das alte überlebt.

Wir sind überzeugt, dass Sie es nicht nur überlebt, sondern gelebt, mit Leben gefüllt haben. Im Rückblick dürfen wir auf vieles zurückschauen, das uns Freude gemacht hat, das uns weitergebracht hat, das uns wichtig geworden ist. Wie «retten» wir dies ins neue Jahr? Schon die alten Kelten hatten die Erkenntnis, dass unser Leben nicht linear, sondern als Kreis verläuft. Das Ende und der Anfang berühren sich. In jedem Ende liegt ein Neuanfang, das Ende fliesst ins Neue über. Neujahr ist also

weniger eine Zäsur oder ein Schnitt, vielmehr ein Loslassen, Hinübertragen und Neubeginn. Denn eigentlich sind ja auch jeder Abend und jeder Morgen ein Ende und ein Anfang. Neujahr wird auch nicht immer am selben Tag gefeiert. Ende und Anfang sind also sehr kulturell und individuell verbunden. Und was liegt all diesen Übergängen inne? Ein Moment der Dankbarkeit für Vergangenes und die Kraft für Kommen-

des. Wir vom Seelsorgeteam wünschen Ihnen einen schönen Moment, um Vergangenes zu würdigen, und Gottes Segen für alles Kommende.

AGENDA

Samstag, 30. Dezember

17.45 Rheinfelden, Gottesdienst in kroatischer Sprache

Sonntag, 31. Dezember

11.00 Magden, Eucharistiefeier
Predigt: Florian Piller

18.00 Rheinfelden, Messa con predica italiana

Neujahr

Montag, 1. Januar

16.00 Rheinfelden, Festgottesdienst mit Musik, anschliessend Neujahrsapéro im Treffpunkt

Mittwoch, 3. Januar

8.15 Rheinfelden, Rosenkranz
9.00 Rheinfelden, Gottesdienst
10.00 Rheinfelden, Gottesdienst im Altersheim Lindenstrasse

Donnerstag, 4. Januar

18.00 Rheinfelden, Friedensgebet zum Feier-Abend

Freitag, 5. Januar

17.00 Rheinfelden, Rosenkranz

Sonntag, 7. Januar

9.30 Rheinfelden, Eucharistiefeier
Predigt: Florian Piller

11.00 Magden, ökumenischer Gottesdienst

Kollekte: Projekte Sternsinger

18.00 Rheinfelden, Messa con predica italiana

Montag, 8. Januar

17.15 Magden, Rosenkranz

Dienstag, 9. Januar

19.15 Rheinfelden, Kontemplation

Mittwoch, 10. Januar

8.15 Rheinfelden, Rosenkranz
9.00 Rheinfelden, Gottesdienst
10.00 Rheinfelden, Gottesdienst im Tertianum Salmenpark

Donnerstag, 11. Januar

18.00 Rheinfelden, Friedensgebet zum Feier-Abend

Freitag, 12. Januar

17.00 Rheinfelden, Rosenkranz

Abraham, die Drei Könige und die Sterne

Seit der Spätantike versuchen verschiedene astrologische Theorien die damalige Himmelserscheinung, die wir Stern von Bethlehem nennen, nachzuweisen. Eine Theorie besagt, dass es eine bestimmte Konstellation von Saturn und Jupiter gewesen sein muss. Eigentlich ist es aber völlig egal, wie das Ganze entstanden ist. Gott sprach immer wieder durch Sterne und Licht zu den Menschen, angefangen bei Abraham, dem er versprach: «Siehe doch zum Himmel hinauf und zähl die Sterne, wenn du sie zählen kannst!» Und er sprach zu ihm: «So zahlreich werden deine Nachkommen sein.» (Genesis 15,5) Der Prophet Jesaja spricht von einem grossen Licht: «Das Volk, das in der Finsternis ging, sah ein helles Licht; über denen, die im Land des Todesschattens wohnten, strahlte ein Licht auf.» (Jesaja 9,1) Entscheidend dabei ist: Gott hat einen Stern benutzt, um zu zeigen, dass etwas Wichtiges geschehen wird. Er lässt einen Stern/das Licht «sprechen»! Die Heiligen Drei Könige erkennen im Stern eine besondere Botschaft und machen sich auf den Weg. Mit dem Begriff «Heilige Drei Könige» werden die bei Matthäus erwähnten Weisen aus dem Morgenland bezeichnet. Im Neuen Testament steht aber weder, dass sie zu dritt waren noch wie sie hiessen oder dass sie heilig waren und auch nicht, dass sie Könige gewesen sind. Wahrscheinlich waren sie Wissenschaftler aus der Gegend von Babylon, die erstaunlich sternkundig waren. Auf jeden Fall kann man von Abraham bis zum Stern von Bethlehem eine inhaltliche Linie ziehen: Gott hält sich an seine Versprechen!

MITTEILUNGEN

Festgottesdienst mit Musik zum Jahresbeginn

Wir freuen uns, den Neujahrsgottesdienst mit Ihnen zu feiern. Musikalisch begleitet von der Gruppe Sany Saidap. Anschliessend besteht die Möglichkeit, beim Apéro im Treffpunkt auf ein gutes neues Jahr anzustossen. I. Januar, 16.00 Uhr, Kirche Rheinfelden.

Dreikönigskuchen backen

Gemeinsam als Familie den Dreikönigskuchen fürs Znacht backen. Der Teig wird geknetet, geformt und dann zu Hause gebacken, damit er noch warm auf den Tisch kommt. Die Kinder haben die Möglichkeit, selber eine Kö-

nigs/innenkrone zu verzieren. Der Anlass findet am 6. Januar von 14.00 bis 16.00 Uhr im Treffpunkt Rheinfelden statt. Anmeldungen gerne an E-Mail jana.waldis@pfarrei-rheinfelden.ch.

Ökum. Sternsinger-Gottesdienst für die ganze Familie in Magden

Im Gottesdienst werden die Königinnen und Könige ausgesandt, um den Weihnachtsseggen in die Wohnungen und Häuser von Magden und Rheinfelden zu bringen. Sonntag, 7. Januar, 11.00 Uhr, Marienkirche.

Anschliessend offeriert der Verein Mageton Tee und Gebäck.

Geburtstagsjubiläen

Liebe Pfarreiangehörige, Sie haben an dieser Stelle seit jeher die Geburtstage unserer älteren Jubilare lesen dürfen. Seit Kurzem ist ein neues Datenschutzgesetz in Kraft, das uns nicht mehr erlaubt, die Namen zu veröffentlichen. Das ist schade. Aber wir wollen uns daran halten und werden in Zukunft keine Namen mehr veröffentlichen. Wir können Ihnen aber bei dieser Gelegenheit in Erinnerung rufen, dass unsere älteren Jubilare zum 80., zum 85. und ab dem 90. Geburtstag einen Besuch unserer Besuchergruppe mit einem kleinen Präsent erhalten. Und ich finde, so eine persönliche Gratulation ist doch noch viel schöner! *Monika Lauper*

VORANZEIGEN

117. GV des Kirchenchores Rheinfelden-Magden-Olsberg

Samstag, 27. Januar, 18.00 Uhr im Treffpunkt.

Generalversammlung Mageton

Sonntag, 4. Februar, nach dem Gottesdienst im Saal.

Pfarramt/Sekretariat

Hermann-Keller-Strasse 10
4310 Rheinfelden

Marianne Burkart, Sekretariat Pfarrei
Christine Mucsi, Sekretariat Kirchenpflege

Tel. 061 836 95 55, Fax 061 836 95 56
sekretariat@pfarrei-rheinfelden.ch

Seelsorge

Monika Lauper, Gemeindeleitung
Florian Piller, priesterlicher Mitarbeiter
Marie Hohl, Mitarbeiterin Pfarrei
Jana Waldis, Mitarbeiterin, Familienpastoral
Rado Stecki, Religionspädagoge
www.pfarrei-rheinfelden.ch

Notfall-Seelsorge

Tel. 079 290 86 27
(ausserhalb der Bürozeiten)